

Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen
Christuskirchgemeinde Leipzig-Eutritzsch,
Versöhnungskirchgemeinde Leipzig-Gohlis
und Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

September bis November 2016



Inhalt

Augenblick mal ...	3
Musikkreise der Schwestergemeinden	4
Für junge Christen	5 f.
Kreise der Schwestergemeinden	6 ff.
Veranstaltungen	11 f.
Veranstaltungen/ Gemeinsames	12 f.
Von Abel bis Zadok	14
Gottesdienste im Überblick	15 ff.
Kinderbote	19
Aus der Christuskirchgemeinde	20 ff.
Aus der Versöhnungskirchgemeinde	23 ff.
Aus der Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch	26 ff.
Freud und Leid	30
Bankverbindungen der Gemeinden	31
Kontaktdaten der Gemeinden	32

Impressum:

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Christuskirchgemeinde Eutritzsch, Versöhnungskirchgemeinde Gohlis, Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch
Herausgegeben von den Kirchenvorständen; Vorsitzende: Pfr. Dr. Peter Amberg, Pfr. Reinhard Leistner und Pfrn. Dorothea Arndt
Redaktion: Öffentlichkeitsausschüsse der Gemeinden
Satz und Layout: Ines Meyer
redaktion.kina.eugowi@gmail.com
Redaktionsschluss für die folgende Ausgabe: 01.10.2016
Druck: Druckerei Böhlau, Ranftsche Gasse 14, 04103 Leipzig

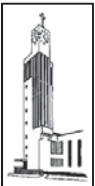
*Liebe Leserinnen und Leser,
um den Datenschutz in unserem Gemeindebrief gewährleisten zu können, bitten wir Sie uns mitzuteilen, wenn Sie keine Veröffentlichung in unserer Rubrik „Freud und Leid“ wünschen.*

Ihre Redaktion

Für aktuelle Informationen finden Sie uns:



Schaukästen: Gräfestraße 18, Delitzscher Straße am Tor zur Kirche und im Innenhof des Eutritzscher Zentrums
Internet: www.christuskirche-leipzig-eutritzsch.de
Mail Gemeindebrief: peter.amberg@evlks.de



Schaukästen: an der Kirche, am Dietrich-Bonhoeffer-Haus, am Gohliser Friedhof, in der Max-Liebermann-Straße (Krochsiedlung) und an der Krokerstraße 10
Internet: www.versoehnungs-gemeinde.de
Mail Gemeindebrief: webmaster@versoehnungs-gemeinde.de



Schaukästen Podelwitz: Buchenwalder Straße, am Tor zum Alten Friedhof und Straße der Jugend, vor dem Neuen Friedhof
Schaukästen Wiederitzsch: Zur Schule, am Tor zur Kirche, Bahnhofstraße 10, Tor zum Pfarrhof, und Friedhof Wiederitzsch, Delitzscher Landstraße 151, links neben dem Eingang zur Kapelle
Internet: www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de
Mail Gemeindebrief: oeffentlichkeitsarbeit@kirche-wiederitzsch.de

Titelbild: www.gemeindebrief.de

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes,

erster Urlaub mit unseren vier Kindern am Rügener Ostseestrand: Alle vier spielen fröhlich und nackig mit Sand und Wasser in der Sonne. Da kommt unser Dritter, setzt sich auf meinen Schoß. Versonnen dreht er den Ehering an meiner rechten Hand. „Stimmt’s, das wird mal der Ring von meiner verstorbenen Mutter.“ – „Ja, na klar.“ – Und dann rannte er wieder zu seinen Geschwistern, um weiter zu spielen und sich des Lebens zu freuen.

Sand und Meer, Himmel und Blumenwiesen, die wunderschöne Natur, die Wärme der Sonne auf der Haut, der zarte Wind ... mehr als zwanzig Jahre später denke ich immer noch gern und dankbar an diese Urlaubstage mit den Kindern.

Das Leben geht weiter. Ich weiß, mein Leben ist endlich. Wie gehe ich damit um? Ich spüre: Jeder Tag, jeder Augenblick ist ein wunderbares Geschenk.

Im Buch des Predigers, Kohelet, lese ich:

„Das Licht der Sonne sehen zu können bedeutet Glück und Freude. Genieße froh jeden Tag, der dir gegeben ist! Auch wenn du noch viele vor dir hast – denk daran, dass die Nacht, die ihnen folgt, noch länger ist. Alles, was noch kommt, ist vergeblich.

Freu dich, junger Mensch! Sei glücklich, solange du noch jung bist! Tu, was dir Spaß macht, wozu deine Augen dich locken! Aber vergiss nicht, dass Gott für alles von dir Rechenschaft fordern wird.

Halte dir den Ärger von der Seele und die Krankheit vom Leib. Jugend und dunkles Haar sind so vergänglich.“ (Prediger 11,7-10 i.A. Übersetzung Gute Nachricht Bibel)

Jeder Tag, jeder Augenblick ist ein wunderbares Geschenk.

Für mich folgt daraus zweierlei:

Die wechselnden Augenblicke von Mühe und Leichtigkeit, anstrengender Arbeit und Erholung, Stille und Trubel, Harmonie und komplizierten Problemen, Freude und Sorgen versuche ich dankbar zu genießen. Das gelingt nicht immer. Manchmal stöhne ich auch. Das gehört dazu.

Auch das Leben in der Gemeinschaft der Familie, in Beziehungen zu anderen Menschen, kann füreinander zum Geschenk werden, zum Geschenk des Himmels.

So möchte ich gern mit anderen und für andere da sein. Ich erlebe, wie reich ich selbst werde durch Menschen, die mir begegnen, mit ihren Ideen, mit ihrer Art, das Leben zu sehen und zu meistern, mit ihrer Lebendigkeit und Kreativität, mit ihrem Lachen und mit ihren Tränen, mit ihrer Angst, mit ihrer Hoffnung und mit ihrer Last, die mich einlädt, ein wenig davon mit zu tragen.

Wohin führen unsere Wege? – Gut, wenn wir gemeinsam gehen, so wie die Familie auf der Titelseite dieses Gemeindebriefes, uns gegenseitig haltend und stützend, uns gegenseitig Freiraum gebend. Gut, wenn wir uns helfen, die Möglichkeiten, die in uns liegen zu entdecken, um das Leben verantwortlich zu leben und als Geschenk füreinander wahrzunehmen.

Herzlich grüßt Sie im Namen von Vikar Markus Schmidt, Pfarrer Reinhard Leistner, Pfarrer Dr. Peter Amberg und allen Kirchvorsteherinnen und Kirchvorstehern

Ihre Pfarrerin Dorothea Arndt

Musikkreise der Schwestergemeinden



Vorkurrende

Vorschule und Klassen 1/2
freitags
15.00 – 15.45 Uhr

Kurrende

Klassen 3 – 7
freitags
16.00 – 16.45 Uhr

Jugendchor

ab Klasse 8
freitags
18.00 – 19.00 Uhr

Posaunenchor

dienstags
19.00 – 20.30 Uhr

Kammerchor

mittwochs
20.00 – 22.00 Uhr

*Kontakt für alle:
Iva Dolezalek,
Tel.: 9029150*

Kurrende

Klassen 1 – 6
donnerstags 16.30 Uhr

*Kontakt:
Michael Bergmann*

Posaunenchor

montags 19.00 Uhr im
Kleinen Saal des Dietrich-
Bonhoeffer-Hauses

*Kontakt:
Gerhard Schanze,
Tel.: 9111950*

Kirchenchor Podelwitz

freitags oder sonntags
nach Absprache 20.00 Uhr
im Gemeinderaum des
Pfarrhauses Podelwitz

*Kontakt:
Heinz Böhmer,
Tel.: 034294/73253*



Kantorei

montags 19.30 – 21.00 Uhr in Eutritzsch
*Kontakt:
Iva Dolezalek*

Treffpunkt Pop

donnerstags 19.30 Uhr
*Kontakt:
Michael Bergmann*

Für alle Angebote sind Anfänger und Wiedereinsteiger herzlich willkommen!

Für junge Christen

Christuskirch- gemeinde	Versöhnungs- kirchgemeinde	Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch	
		Podelwitz	Wiederitzsch
Kinderkirche		Christenlehre	
<u>1. – 2. Klasse</u> dienstags 15.00 – 16.00 Uhr <i>Kontakt: Heike Thiel</i>	<u>1. – 2. Klasse</u> <u>3. – 6. Klasse</u> <u>ohne Alterseinteilung</u> Zeiten standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest, bitte die Aushänge und versoehnungs-gemeinde.de beachten. <i>Kontakt: Cornelia Wehnert</i>	<u>1. – 4. Klasse</u> mittwochs, im Hort 14.45 – 15.45 Uhr <i>Kontakt: Heike Thiel</i>	<u>1. – 2. Klasse</u> montags 13.45 – 14.45 Uhr <i>Kontakt: Heike Thiel</i>
<u>3. – 4. Klasse</u> dienstags 16.00 – 17.00 Uhr <i>Kontakt: Heike Thiel</i>		<u>5. – 6. Klasse</u> mittwochs, im Gemein- deraum 16.00 – 17.00 Uhr <i>Kontakt: Heike Thiel</i>	<u>3. Klasse</u> montags 14.45 – 15.45 Uhr <i>Kontakt: Heike Thiel</i>
<u>5. – 6. Klasse</u> montags 15.15 – 16.15 Uhr <i>Kontakt: Cornelia Wehnert</i>			<u>4. – 6. Klasse</u> montags 16.00 – 17.00 Uhr <i>Kontakt: Heike Thiel</i>
Konfirmandenunterricht			
<u>7. Klasse</u>			
gemeinsam für Eutritzsch und Gohlis im Pfarrhaus, Gräfestraße 18 mittwochs 16.30 – 17.30 Uhr <i>Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg</i> Versöhnungskirche/Oberer Jugendraum dienstags 18.15 – 19.00 Uhr <i>Kontakt: Pfr. Reinhard Leistner</i>		im Pfarrhaus Wiederitzsch dienstags 18.00 – 19.00 Uhr <i>Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt</i>	
<u>8. Klasse</u>			
gemeinsam für Eutritzsch und Gohlis im Pfarrhaus, Gräfestraße 18 mittwochs 17.30 – 18.30 Uhr <i>Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg</i> dienstags 18.15 – 19.00 Uhr Versöhnungskirche/ Oberer Jugendraum <i>Kontakt: Pfr. Reinhard Leistner</i>		im Pfarrhaus Wiederitzsch donnerstags 18.00 – 19.00 Uhr <i>Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt</i>	
Junge Gemeinde Eutritzsch und Gohlis			
donnerstags 18.30 Uhr, in der Versöhnungskirche – <i>Kontakt: Cornelia Wehnert</i>			

Junge Gemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

07.08.16, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Wiederitzsch – **12.08.16**, 18.00 Uhr, welcome-back-party, Jugendkirche – **21.08.16**, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Wiederitzsch – **28.08.16, 17.00 Uhr**, Jugendgottesdienst, Jugendkirche – **04.09.16**, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Podelwitz – **16.09.16, 17.00 Uhr**, Konfi-Tag, Jugendkirche – **18.09.16, 17.00 Uhr**, Jugendgottesdienst, Jugendkirche – **25.09.16**, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Podelwitz – **09.10.16**, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Wiederitzsch – **23.10.16, 17.00 Uhr**, Ü20-Gottesdienst, Jugendkirche – **30.10.16**, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Wiederitzsch – **06.11.16, 17.00 Uhr**, Jugendgottesdienst, Jugendkirche – **13.11.16**, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Podelwitz – **16.-20.11.16**, Tage des gemeinsamen Lebens – **27.11.16**, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Podelwitz – **04.12.16, 17.00 Uhr**, Jugendgottesdienst (ausgestaltet von JG Po-Wi), Jugendkirche – **11.12.16, 17.00 Uhr**, Ü20-Gottesdienst, Jugendkirche

Infos: www.jg.kirche-wiederitzsch.de

Kontakt: Tobias Kandler, über das Pfarramt oder E-Mail: Tobias_Kandler@gmx.de



Christuskirchgemeinde

Krabbelgruppe

donnerstags 09.30 Uhr (außer während der Ferien)

Junger-Paar-Kreis

je 20.00 Uhr

15.09.16 bei Familie Schöler

03.11.16 bei Familie Bihler

Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg, Tel.: 9029156

Gesprächskreis

Informationen zum nächsten Gesprächsabend im November finden Sie in unseren Schaukästen und auf unserer Internetseite.

Kontakt: Pia Elfert, Tel.: 9029290

Tanzkreis

freitags 18.15 Uhr

Kontakt: Ursula Meinhardt-Wuschke, Tel.: 9114811

Frauengesprächskreis

13.09.16, 11.10.16, 08.11.16, jeweils 19.30 Uhr

Kontakt: Ruth Lanzke, Tel.: 9029150

Hausbibelkreis

mittwochs 19.30 Uhr

Schwarzbrod des Glaubens: Der Römerbrief

14.09.16 Das Zentrum des Evangeliums – Römer 1,1-17

Kreise der Schwestergemeinden

- 28.09.16 Wie Gott den Menschen sieht – Römer 1,18-32
12.10.16 Von der Gerechtigkeit Gottes – Römer 3,21-30
26.10.16 Menschen, die die Welt veränderten: Harriet Beecher Stowe –
Jesaja 58,6-12

Jesus vollendet: der letzte Teil des Lukas-Evangeliums

- 09.11.16 „Mach was draus!“ – Lukas 19,11-28
23.11.16 Mutig in die Katastrophe? – Lukas 21,5-28

Kontakt: Johannes Beyer, Tel.: 9121744

Miteinander – Füreinander

Treffen vierzehntägig, Termine nach Absprache

Kontakt: Ines Meyer, Tel.: 9029150, E-Mail: kreise.meyer@gmail.com

Spielenachmittag 60+

Skat, Rommee, Doppelkopf, Scrabble und Co. am 27.10.16, 15.00 Uhr

Kontakt: Ines Meyer, Tel.: 9029150, E-Mail: kreise.meyer@gmail.com

Aktive Senioren

21.09.16, 19.10.16, 09.11.16, jeweils 14.00 Uhr

Kontakt: Gudrun Müller, Tel.: 9121680

Frauengemeinde

08.09.16, 13.10.16, 10.11.16, jeweils 15.00 Uhr

Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg, Tel.: 9029156

Gedächtnistraining für Senioren

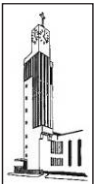
28.09.16, 26.10.16, 11.08.16, jeweils 14.30 Uhr

Kontakt: Sabine Beyer, Tel.: 9121744

Sittanz für Senioren

mittwochs 10.00 Uhr (außer am 4. Mittwoch im Monat)

Kontakt: Ursula Meinhardt-Wuschke, Tel.: 9114811



Versöhnungskirchgemeinde

Andacht zum Wochenbeginn, dienstags 08.30 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Zwergenkreis

dienstags 09.45 – 12.00 Uhr (außer in den Schulferien), Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Wir singen, spielen und basteln gemeinsam.

Kontakt: Jeannette Klingner, Tel.: 9188923, Pfarramt, Tel.: 9014195

Kreise der Schwestergemeinden

Bibel am Abend

Dienstag 06.09.16, 04.10.16, 01.11.16, jeweils 19.30 Uhr,
Eckzimmer des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Kontakt: Pfr. Reinhard Leistner

Bibelcafé

donnerstags jeweils 15.30 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Kontakt: Pfr. i.R. Dr. Sieghard Mühlmann

Ökumenisches Bibelgespräch

Donnerstag 22.09.16, 27.10.16 und 17.11.16, jeweils 19.30 Uhr,
katholisches Pfarrhaus, Hoepnerstraße 17

Mittelalterkreis

wenn nicht anders ausgewiesen: 20.00 Uhr, Oberer Jugendraum Kirche

07.09.16	Das Schöne lauert überall	alle
21.09.16	Spieleabend	alle
05.10.16	Museumsbesuch Altes Rathaus (öffentliche Führung)	alle
19.10.16	Bibelarbeit zu Galater 6,2	U.+M. Rudolph
02.11.16	Märchen	S. Granz
23.11.16	Basteln, Vorbereitung Adventsmarkt	alle

Kontakt: Karin Gallin, KarinGallin@web.de, Tel. 4616827

Frauen- und Missionskreis

Montag, 05.09.16, 10.10.16 und 07.11.16, jeweils 15.00 Uhr, Kleiner Saal des
Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Kontakt: Käthe Heinrich, Tel.: 9114482

Hausbibelkreis

Einmal monatlich mittwochs, 19.00 Uhr
aktuelle Informationen in den Schaukästen

Kontakt: Prof. Dr. Eberhard Keller, Tel.: 9122112

Lesecafé

Mittwoch 07.09.16, 05.10.16 und 02.11.16 jeweils 10.00 Uhr, Kleiner Saal des
Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Kontakt: Irmtraut Plötze, Tel.: 9121012

Meditativer Tanz

Mittwoch 21.09.16, 19.10.16 und 30.11.16, jeweils 20.00 Uhr, Großer Saal des
Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Kontakt: Nicole Reinhard, Tel.: 9126799

Seniorenkreis

Dienstag, jeweils 14.30 Uhr im Kleinen Saal Dietrich-Bonhoeffer-Haus

06.09.16 Beginn nach dem Sommer mit Andacht von Pfr. Dr. Amberg

20.09.16 Kaffeetrinken an der Elster, (Könneritzstraße)

11.10.16 Reisebericht Kanada

Kreise der Schwestergemeinden

- 25.10.16 Literarischer Nachmittag mit Pfr. Dr. Amberg
08.11.16 Frau Roeser stellt „Schöne Orgeln in Deutschland“ vor
22.11.16 Tischabendmahl mit Pfr. Dr. Amberg
06.12.16 Herr Körbis erzählt ...
20.12.16

Kontakt: Hella Schmidt, Tel.: 9110495

Taizé-Andacht

jeden ersten Freitag im Monat, 18.00 Uhr in der Versöhnungskirche
Wer möchte die Andacht musikalisch begleiten? Frau Wehnert freut sich auf Sie.

Kontakt: Cornelia Wehnert

Mütterkreis

dienstags 06.09.16, 11.10.16 und 01.11.16, jeweils 19.00 Uhr, Kleiner Saal des
Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

26.11.16 Adventsbasar beim Adventsmarkt, Versöhnungskirche

Kontakt: Christine Steeck, Tel.: 9116927

Offener Kreis

montags 19.09.16, 17.10.16 und 21.11.16, jeweils 14.30 Uhr Kleiner Saal des
Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Kontakt: Gerhard Eckart, Tel.: 9121286



Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Minis von 0 bis 6

Am Dienstag, 27.09.16, 25.10.16 und 29.11.16, jeweils 16.00 – 17.30 Uhr, treffen sich die Minis im Gemeinderaum des Pfarrhauses Podelwitz.

Auch „Mini-Eltern“ sind immer herzlich willkommen.

Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Tel.: 5217004

Kinderkreis

Donnerstags 14-tägig, 15.45 – 16.45 Uhr

Die nächsten Termine sind am 01.09.16, 15.09.16, 29.09.16, 20.10.16 und 03.11.16.

Alle Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren sind mit ihren Eltern oder Großeltern ganz herzlich ins Pfarrhaus Wiederitzsch eingeladen. Wir wollen gemeinsam spielen und biblische Geschichten hören. Ich freue mich auf euch!

Kontakt: Heike Thiel, Tel.: 3018240

Pfadfinder

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Birgit Hennig oder im Pfarrbüro.

Kontakt: Birgit Hennig, birgit.hennig@vcp-sachsen.de

Redaktion Kinderzeitung „Aus der Scheune“

Es wäre schön, wenn Kinder das Redaktionsteam verstärken! Termine stehen noch nicht fest. Sie werden abgekündigt oder können erfragt werden.

Kontakt: Katerina Junold, Tel.: 034294/849379, E-Mail: katerina.junold@gmx.de

Gesprächskreis Mittendrin

Der Gesprächskreis trifft sich wieder dienstags, 20.09.16 (ausnahmsweise in Podelwitz), 18.10.16 und 08.11.16, jeweils 19.30 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch.

20.09.16: „Hat Mozart Fleisch aus Podelwitz gegessen?“ –

Eine Spurensuche im neuen Familienortsbuch für Podelwitz – Dr. Eckart Winkler stellt auf dem Gemeindeabend Erkenntnisse aus seiner Arbeit vor.

18.10.16: Thema wird noch bekanntgegeben.

08.11.16: Reisebericht aus Äthiopien – Claus Müller, Leipzig, berichtet in Wort und Bild über dieses spannende große Land und seine Traditionen.

Kontakt: Simone Walter, Tel.: 52117646, E-Mail: mone.ani@googlemail.com

Bibelgesprächskreis

Der Bibelgesprächskreis findet an den folgenden Donnerstagen jeweils 19.30 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch statt: 01.09.16, 06.10.16 und 03.11.16.

Kontakt: Pfrn. Ulrike Franke, Tel.: 6407875

Offener Kreis für Jedermann

Die Kirchengemeinde Podelwitz-Wiederitzsch lädt zu Begegnung, Austausch, Erzählen, Plaudern oder Spielen bei Tee, Kaffee und Gebäck herzlich ein.

Wir wollen uns jeden 4. Dienstag im Monat im Pfarrhaus Wiederitzsch in der Bahnhofstr. 10 von 15.00 – 17.00 Uhr treffen und miteinander ins Gespräch kommen. Folgende Termine sind vorgesehen: 27.09.16, 25.10.16 und 22.11.16. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und die Begegnung mit Ihnen.

Ihr Diakoniekreis

Kontakt: Pfarramt Wiederitzsch, Tel.: 5217004

Aktive Senioren

Die Aktiven Senioren treffen sich jeweils mittwochs.

Die nächsten Termine sind am 21.09.16, 19.10.16, 09.11.16 und 14.12.16 um 14.00 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch.

Kontakt: Pfarramt Wiederitzsch, Tel.: 5217004

Seniorenkreis/ Frauenkreis Wiederitzsch

Nachmittage des Seniorenkreises/ Frauenkreises sind einmal im Monat mittwochs 15.00 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch. Nächste Termine: abweichend am Dienstag, 13.09.16, mit einer Fahrt nach Lissa (siehe Seniorenkreis Podelwitz), am 5.10.16 und 02.11.16.

Kontakt: Brigitte Martin, Tel.: 5213066

Seniorenkreis Podelwitz

Zu den Nachmittagen des Seniorenkreises sind Sie eingeladen am 13.09.16, am 13.10.16 (Achtung! 3. Dienstag im Monat) und am 08.11.16, jeweils 14.30 Uhr im Pfarrhaus Podelwitz.

Kreise der Schwestergemeinden/ Veranstaltungen

Die „Kleine Seniorenfahrt“ nach Lissa am 13.09.16 startet um 14.00 Uhr an der Podelwitzer Kirche. Nach einem gemütlichen Kaffeetrinken gegen 15.00 Uhr gibt es einen Rundgang durch das Generationenhaus „Alte Pfarre“ und um 17.00 Uhr eine Abschlussandacht in der St. Michaeliskirche, die aus dem 12. oder 13. Jahrhundert stammt.

Auf Wunsch holen wir Sie zu den Treffen des Kreises gern mit dem Auto ab.

Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Tel.: 5217004

E = Eutritzsch | G = Gohlis | DBH = Dietrich-Bonhoeffer-Haus | P = Podelwitz
W = Wiederitzsch | Pfrh = Pfarrhaus | KG = Kirchgarten | StG = St. Gabriel

September 2016

11.09.16	10.00 Uhr	Tag des Offenen Denkmals	P/Kirche
11.09.16	17.00 Uhr	Orgelkonzert mit Dr. Felix Friedrich	P/Kirche
17.09.16	17.00 Uhr	Texte, Meditation und Musik	G/DBH
20.09.16	19.30 Uhr	Mittendrin und Gemeindeabend: Dr. E. Winkler	P/Pfrh
24.09.16	20.00 Uhr	Konzert mit dem Herrenwieser Vokalensemble	G/Kirche
25.09.16	17.00 Uhr	Chorkonzert	P/Kirche

Oktober 2016

09.10.16	16.00 Uhr	Klavier- und Kammermusik	G/DBH
22.10.16	10.00 bis 18.00 Uhr	Friedenstänze	G/DBH
29.10.16	17.00 Uhr	Texte, Meditation und Musik	G/DBH
30.10.16	17.00 Uhr	Konzert mit der Band „Harmonica Dreams“	P/Kirche
31.10.16	17.00 Uhr	Filmabend	W/Pfrh

November 2016

04.11.16	19.00 Uhr	Abendmusik	W/Kirche
08.11.16	19.30 Uhr	Gemeindeabend: Reisebericht Äthiopien	W/Pfrh
19.11.16	17.00 Uhr	Texte, Meditation und Musik	G/DBH
20.11.16	16.00 Uhr	Requiem mit CHORISMA und cantare e.V.	G/Kirche
26.11.16		Adventsmarkt	G/Kirche
27.11.16	17.00 Uhr	Adventsmusik der gemeinsamen Kantorei zum Zuhören und Mitsingen	G/Kirche

Vorschau Dezember 2016

17.12.16	15.00 Uhr	Adventliche Kammermusik mit Fam. Linde	W/Kirche
17.12.16	16.00 Uhr	Klavier- und Kammermusik	G/DBH
18.12.16	16.00 Uhr	Konzert „Weihnachten in Irland“	P/Kirche

Krabbel- und Kleinkindergottesdienst am 11. September in Eutritzsch

Sehr herzlich laden wir für Sonntag, den 11. September, um 16.00 Uhr zu einem Krabbel- und Kleinkindergottesdienst in den Gemeindesaal des Eutritzscher Pfarrhauses in die Gräfestraße 18 ein. In erzählerischer und spielerischer Form wollen wir Gottesdienst feiern und im Anschluss noch bei Tee und Gebäck zusammenbleiben.

Pfr. Dr. Peter Amberg

Ökumenischer Gemeindeausflug der Aktiven Senioren

Am 15. Juni führte eine gemeinsame Fahrt die Aktiven Senioren der Eutritzscher und Podelwitz-Wiederitzscher Schwestergemeinden, des Senioren-Frauenkreises Wiederitzsch und des Seniorenkreises Podelwitz nach Gernrode zur Stiftskirche Sankt Cyriakus sowie anschließend zum nahegelegenen Friedrichsbrunn zum Bonhoeffer-Haus. Ein mit 54 Personen gut gefüllter Bus setzte sich 10.00 Uhr pünktlich in Richtung Harz in Bewegung. Unser Ziel, die eindrucksvolle Stiftskirche St. Cyriakus, mit Baubeginn im Jahr 961, ist immer noch ein landschaftsprägendes Zeugnis mittelalterlicher christlicher Baukunst im Harzvorland. Wie mächtig und eindrucksvoll muss sie zu damaliger Zeit gewirkt haben, als die Kirche noch von niedrigen Gehöften und Katen umgeben war.

Nach dem Willen des Stifters Markgraf Gero wurde die Kirche als weltliches Damenstift gegründet. Gero erlangte königlichen und päpstliche Schutz dafür. Die älteste Nachbildung des Heiligen Grabes im deutschen Bereich entstand 1080 und ist immer noch ein wertvolles Kulturgut, auch in architektonischer Hinsicht. Eine sehr interessante und ausführliche Führung machte uns mit der wechselvollen Geschichte der romanischen Stiftskirche vertraut.



Fotos: Joachim Lutze

Anschließend ging unsere Fahrt nach Friedrichsbrunn zum Bonhoeffer-Haus, wo uns eine herrliche Kaffeetafel erwartete. Das ehemalige Ferienhaus der Familie Bonhoeffer beherbergt eine eindrucksvolle Ausstellung über das Leben und Wirken der gesamten Familie bis 1945. Ein junger Historiker vermittelte hierzu während seiner Führung sehr interessante Einblicke.

Eine Andacht in der Bonhoeffer-Kirche in Friedrichsbrunn rundete diesen wunderschönen Tag für alle ab, so dass wir gegen 17.00 Uhr die Heimreise antreten konnten.

Joachim Lutze

Kleidersammlung der Deutschen Kleiderstiftung Spangenberg

Die Deutsche Kleiderstiftung Spangenberg führt kontinuierlich Sammlungen durch. Nähere Informationen erhalten Sie unter: www.kleiderstiftung.de oder www.facebook.com/kleiderstiftung. Das Versenden im Paket ist für die Spender kostenfrei. Dafür kann online pro Paket ein Paketschein generiert und ausgedruckt werden. Telefonisch können Sie bei der Stiftung Details erfragen unter: 05351/5235415, 05351/5235418, 05351/5235417 oder 05351/5235413.

11.11.16



MARTINSTAG

Eutritzsch:

17.00 Uhr an der Parkbühne im Eutritzscher Park Martinsgeschichte, anschließend Laternenumzug mit Martin auf dem Pferd zum Pfarrgarten

Gohlis:

17.00 Uhr in der Versöhnungskirche, anschließend Laternenumzug mit Pferd

Wiederitzsch:

17.00 Uhr in der katholischen Kirche, Georg-Herwegh-Straße, anschließend Martinsumzug und Teilen der Martinshörnchen im Pfarrgelände Bahnhofstraße 10

Rackwitz/Podelwitz:

17.00 Uhr Martinsspiel und Martinslieder in der Podelwitzer Kirche, gegen 17.45 Uhr Martinsumzug mit Reiter und Laternen, danach je nach Wetter Feuer, Martinshörnchen und Speisen und Getränke im Podelwitzer Pfarrgarten

Aktuelle Informationen zur Flüchtlingsarbeit

finden Sie auf der Homepage der Versöhnungskirchgemeinde.

Bald nun ist Weihnachtszeit...

Auch in diesem Jahr wird es am Heiligabend in allen Kirchen wieder Krippenspiele geben. Wer hat Zeit und Lust eine Krippenspielrolle zu übernehmen? Es werden wieder Mehrgenerations-Krippenspiele einstudiert. Jeder Spieler wird nur in einer Kirche mitspielen! Es ist eine gute Chance, dass die verschiedenen Generationen der Kirchengemeinden sich begegnen und kennenlernen. Ich würde mich sehr freuen. Bitte bis zum 14. Oktober 2016 bei mir oder im Pfarramt Eutritzsch und Podelwitz-Wiederitzsch melden!

Heike Thiel, Gemeindepädagogin

Eutritzsch	Wiederitzsch	Podelwitz	Gohlis
Christvesper 14.30 Uhr	Christvespern 15.00 Uhr und 17.00 Uhr	Christvesper 17.00 Uhr	Christvespern 14.30 Uhr 15.30 Uhr 22.30 Uhr

In Gohlis werden die Krippenspiele vom Kindergarten, der Kinderkirche und der Jungen Gemeinde gestaltet.

In dieser Reihe werden Personen und Gestalten aus der Bibel von A bis Z vorgestellt.

E wie Elia

Der Prophet Elia stammte aus Tisbi in Gilead. Er war ein entschiedener Vorkämpfer für den Glauben an den Gott Jahwe unter dem König Ahab und dessen Gemahlin Isebel, die die Verehrung des Gottes Baal förderte. Im Nordreich rettet er die Jahwereligion und trat als Prophet auf. Seine Popularität war groß. Sie steigerte sich ins Legendenhafte.

Eine Reihe von Erzählungen über Elia und die von ihm gewirkten Wunder wurden in die Bücher der Könige aufgenommen. Vier davon werden auch im Neuen Testament erwähnt: das Ausbleiben des Regens (1. Könige 17,1; Lukas 4,25), die Sendung der Witwe von Sarepta (1. Könige 17,9; Lukas 4,25f), die Flucht des Elia (1. Könige 19,1-18; Römer 11,2-4) und das von Elia an seinen Verfolgern vollzogene Gottesgericht (2. Könige 1,10.12; Lukas 9,54).

Die Tätigkeit des Elia hat großen Eindruck hinterlassen. Es wird auch berichtet, dass Elia entrückt wurde (2. Könige 2,11).

Der Prophet Maleachi (3,1) weissagte, dass Elia einst wiederkommen würde. Die Erwartung seiner Wiederkunft war auch unter den Juden in der neutestamentlichen Zeit vorhanden (Matthäus 16,14). Dabei sah man in Elia bald eine messianische Gestalt, auf die auch eine Aufgabe des Gottesknechtes übertragen wurde (Jesaja 49,6), also einen Vorläufer bzw. Vorboten des zum Gericht erscheinenden Gottes, sowie auch einen Vorläufer des Messias überhaupt.

Die Weissagung des Propheten Maleachi wird in Johannes dem Täufer als erfüllt angesehen (Markus 9,13). Im 9. Kapitel des Markusevangeliums (Vers 4) ist Elia auch zusammen mit Mose ein Zeuge der Verklärung Jesu.

Das Frühjudentum hat die Wundererzählungen dann weiterentwickelt; es diskutiert lebhaft seine Sündenlosigkeit, setzt ihn in die Reihe der Engel und sieht in ihm den Nothelfer seines Volkes (Markus 15,35), den Hohepriester der Endzeit.

Pfr. Dr. Peter Amberg



Julius Schnorr von Carolsfeld: „Elia von Raben gespeist“ (hansgruener.de)

September 2016

Gott spricht: Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.

Jeremia 31,3


















= Abendmahl



= Kindergottesdienst
















Bis zum Redaktionsschluss gab es noch keine neuen Informationen bezüglich der Suspension von Pfr. Leistner. Der Kirchenvorstand wird die Gemeinde im September im Gottesdienst zeitnah über die Entscheidung der Landeskirche informieren.

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
04.09.16 15. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  	09.30 Uhr Prädikantin Dr. Märker 	09.00 Uhr Vikar Schmidt Pfrn. Arndt	10.30 Uhr Vikar Schmidt Pfrn. Arndt 
11.09.16 16. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg 16.00 Uhr Krabbel- und Kleinkindergottes- dienst Frau Amberg Pfr. Dr. Amberg	09.30 Uhr  	09.00 Uhr Vikar Schmidt Pfrn. Arndt   Taufgedächtnis	10.30 Uhr Vikar Schmidt Pfrn. Arndt  
18.09.16 17. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  	09.30 Uhr 	09.00 Uhr Pfrn. Arndt  Gottesdienst mit Taufe	10.30 Uhr Pfrn. Arndt Festgottesdienst zum Wiederitz- scher Herbstfest
25.09.16 18. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Frau Zschiedrich Pfr. Dr. Amberg Familiengottes- dienst zum Erntedankfest	09.30 Uhr Familiengottes- dienst zum Erntedankfest	09.00 Uhr Vikar Schmidt  Festgottesdienst zum Erntedank- fest	10.30 Uhr Frau Thiel Vikar Schmidt Familiengottes- dienst zum Ern- tedankfest mit Taufgedächtnis

Oktober 2016

Wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.

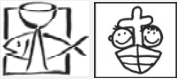









2Korinther 3,17

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podewitz-Wiederitzsch	
			Podewitz	Wiederitzsch
02.10.16 19. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg 	09.30 Uhr 	09.00 Uhr Sup. i.R. Mügge	10.30 Uhr Sup. i.R. Mügge 
09.10.16 20. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Prädikantin Velten	09.30 Uhr 	09.00 Uhr Vikar Schmidt	10.30 Uhr Vikar Schmidt
16.10.16 21. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Sup. i.R. Mügge 	09.30 Uhr Pfr. im Ehrenamt Rüger mit Taufe	09.00 Uhr Pfrn. Franke	10.30 Uhr Pfrn. Franke 
23.10.16 22. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  	09.30 Uhr 	09.00 Uhr Pfrn. Arndt  	10.30 Uhr Pfrn. Arndt
30.10.16 23. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg Gemeinsamer Gottesdienst in Eutritzsch 		09.00 Uhr Pfrn. Arndt	10.30 Uhr Pfrn. Arndt  
31.10.16 Reformations- tag	09.30 Uhr Pfr. Dr. Amberg Gemeinsamer Gottesdienst in der Gohliser Versöhnungskirche  			

November 2016

Umso fester haben wir das prophetische Wort, und ihr tut gut daran, dass ihr darauf achtet als auf ein Licht, das da scheint an einem dunklen Ort, bis der Tag anbreche und der Morgenstern aufgehe in euren Herzen.

2Petrus 1,19

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
06.11.16 Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	18.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg 	09.30 Uhr	09.00 Uhr Vikar Schmidt Pfrn. Arndt  Taufgedächtnis	10.30 Uhr Vikar Schmidt Pfrn. Arndt
13.11.16 Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	10.00 Uhr Pfrn. i.R. Kriewald 	09.30 Uhr 	09.00 Uhr Pfr. a.D. Dr. Arndt	10.30 Uhr Pfr. a.D. Dr. Arndt 
16.11.16 Buß- und Bettag	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg 	09.30 Uhr im Anschluss Gemeindever- sammlung		10.00 Uhr Pfrn. Arndt Pfr. Hoffmann Ökumenischer Gottesdienst in der Evangelischen Kirche
20.11.16 Ewigkeits- sonntag	10.00 Uhr Sup. i.R. Mügge  Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen	09.30 Uhr  Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen 15.00 Uhr Friedhofs- andacht	09.00 Uhr Pfrn. Arndt  Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen	10.30 Uhr Pfrn. Arndt  Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen 14.00 Uhr Pfrn. Arndt Musik und Ge- denken an die Verstorbenen auf dem Friedhof Wiederitzsch

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
27.11.16 1. Advent	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  	09.30 Uhr Familiengottesdienst	09.00 Uhr Junge Gemeinde Vikar Schmidt Pfrn. Arndt Familien-gottesdienst	10.30 Uhr Frau Thiel Vikar Schmidt Pfrn. Arndt   Taufgedächtnis

Dezember 2016

Meine Seele wartet auf den Herrn mehr als die Wächter auf den Morgen.

Psalm 130,6

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
04.12.16 2. Advent	10.00 Uhr Pfr. i.R. Th. Müller   16.00 Uhr Krabbel- und Kleinkindergottes- dienst Frau Amberg Pfr. Dr. Amberg	09.30 Uhr 		14.00 Uhr Frau Thiel Pfrn. Arndt Familien- gottesdienst, anschließend Gemeinde- adventsfeier

Finanzierung des Gemeindebriefes

Wir bitten um freundliche Beachtung der eingelegten Überweisungsträger und danken herzlich für jede Spende, die uns bei der Finanzierung des Gemeindebriefes unterstützt.

Der Sonntag vor dem 1. Advent ...

... ist der letzte Sonntag im Kirchenjahr und heißt bei uns **Totensonntag** oder **Ewigkeitssonntag**.

Das war nicht immer so. Erst König Friedrich Wilhelm III. von Preußen bestimmte im Jahr 1816 für die evangelische Kirche in den preußischen Gebieten den letzten Sonntag des Kirchenjahres zum allgemeinen Kirchenfest zur Erinnerung an die Verstorbenen. Die anderen evangelischen Landeskirchen haben diese Bestimmung übernommen.

Somit gibt es einen festgelegten Sonntag, an dem wir uns ganz besonders an diejenigen verstorbenen Menschen erinnern können, die wir vermissen und wegen deren Fehlen wir traurig sind. Während des Gottesdienstes am Totensonntag wird an die im vergangenen Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder erinnert, indem ihre Namen vorgelesen werden.

Im ganz normalen Alltag denken wir nicht gern an den Tod, im Kirchenjahr aber hat er einen festen Platz.

MINA & Freunde



Quelle: gemeindebrief.evangelisch.de

Viele Menschen nehmen sich besonders am Ewigkeitssonntag Zeit für die Erinnerung an verstorbene Angehörige, gehen auf den Friedhof und schmücken die Gräber mit Blumen oder Gestecken. Kinder bringen manchmal selbst gemalte Bilder an ein Grab oder sogar ein Kuscheltier. Es gibt auch Grabkerzen, die man anzünden und brennen lassen kann.

Mit dem Ewigkeitssonntag, einem Tag für Traurigkeit und auch für Hoffnung, schließt sich der Jahreskreis. Dann beginnt mit dem ersten Advent ein neues Kirchenjahr.

Wir freuen uns auf Weihnachten und die Geburt von Jesus.



Unsere Konfirmation

Am Sonntag Trinitatis, dem 22. Mai wurden in der Christuskirche konfirmiert:

Franziska Freier, Hans Kempe, Alida Kindler, Larissa Kindler, Alexandra Klimow, Maximilian Minkner, Jella Weien und Anton Weise.

Der Festgottesdienst wurde kirchenmusikalisch von Kantorin Iva Dolezalek (Orgel), Uta Schreiber (Violine), Matthias Schreiber (Violoncello), Wilfried Thoss (Trompete), Philipp Rauch (Trompete) und dem Jugendchor der Christuskirchgemeinde gestaltet. Matthias Schreiber wirkte als Lektor, Runa Sachadae sprach das Grußwort des Kirchenvorstandes, welcher mit Pfarrer Dr. Amberg und den Konfirmandinnen in die Kirche einzog und bei der Feier des Abendmahls und der Sammlung des Dankopfers mitwirkte. Die Konfirmanden erhielten im Zusammenhang mit der Predigt über den 11. Vers des 91. Psalms: „Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen“ als Geschenk von der Kirchengemeinde eine Kerze.



Foto: Johannes Beyer

Das Foto entstand im Anschluss an den Gottesdienst nach dem Auszug.

Pfr. Dr. Peter Amberg

Versprochen ist versprochen...

Am 19. Juni fand in der Christuskirchgemeinde unser alljährliches Gemeindefest statt, das schon Wochen im Voraus von vielen fleißigen Helfern vorbereitet wurde. Da die Kleinsten immer die wenigste Geduld haben, hatten sie ihren Auftritt zuerst. Im Gottesdienst zur Eröffnung führten die Kurrenden unter Leitung von Kantorin Iva Dolezalek ein Singspiel über den Turmbau zu Babel auf.

Während der Turm im Altarraum immer höher wuchs, verhüllte schwarzer „Rauch“ den Regenbogen an der Empore. Um das folgende babylonische Sprachengewirr besonders eindrücklich zu vermitteln, durfte sich die Gemeinde selbst an einem mehrsprachigen Kanon versuchen.

Danach gab es Kaffee und Kuchen im Kirchgarten, was auch in diesem Jahr durch zahlreiche Kuchenspenden ermöglicht wurde. Die Bläser begleiteten das Essen mit deutschen Volkliedern und wer sich gerade nicht mit einem Stück Kuchen beschäftigte, war herzlich zum Mitsingen eingeladen.



Foto: Ines Meyer

Die Kinder konnten währenddessen an verschiedenen Stationen ihr Talent als Baumeister unter Beweis stellen, denn auch im Kinderprogramm drehte sich alles um Türme. Der Kunstsinne der Besucher wurde an einem Stand mit Karten angesprochen, die Motive von Frau Klara Bauer zierten. Sie stellte großzügig die Hälfte des Verkaufserlöses unserer Gemeinde als Spende zur Verfügung.



Im Anschluss an das Kaffeetrinken waren die Gäste hin- und hergerissen zwischen verschiedenen Angeboten. Die großen Kinder der Kinderkirche boten in drei Gruppen Führungen zu Altar, Orgel und Kirchturm an, die sie mit unserer Gemeindepädagogin Heike Thiel gemeinsam erarbeitet hatten. Im hinteren Teil des Kirchgartens wurde gespielt und gestaltet und Frau Ursula Meinhardt-Wuschke lud auf der Wiese rechts neben der Kirche zum Kreistanz zu flotter Musik ein.

Obwohl es streckenweise nicht so aussah, hatte der Wetterbericht einen trockenen Nachmittag versprochen und das Wetter hielt sich daran – anders als die Prinzessin in unserem diesjährigen Märchen. In Pia Elferts moderner Version des Froschkönigs musste die Königstochter auf schmerzhaft Weise daran erinnert werden, dass man Versprechen nicht leichtfertig geben sollte. Unserer „Märchen-truppe“ lachte auch bei dieser Aufführung die Spielfreude aus den Augen, während ihnen der Schalk im Nacken saß.

Nach dem traditionellen Grillen bildete in diesem Jahr wieder eine Andacht den Abschluss. Der Jugendchor und der Kammerchor gestalteten diese unter der Leitung von Kantorin Iva Dolezalek mit Taizé-Gesängen und Abendliedern. Das Gemeindefest hatte versprochen, ein besonderes zu werden und dieses Versprechen hat es definitiv gehalten. Ein großes Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben!



Fotos: Ines Meyer

Runa Sachadae

Neues aus der KITA

Während des Sommers haben wir einige spannende Dinge erlebt, da wir mit allen Kindern der Seitengasse in der Mosenthinstraße zu Gast waren. In der Seitengasse wurden in diesen fünf Wochen die Baumaßnahmen bezüglich der Feuerschutztüren und der Feuertreppe durchgeführt, von denen wir in den vergangenen Monaten schon berichtet haben.

Das neue Gebäude und Gelände wurde von den Seitengassenkindern erkundet, sie probierten die vielen Spielsachen im Außengelände aus. Wir konnten mit allen Kindern die Erweiterung des Klettergerüsts einweihen. Sehr beliebt war bei den heißen Temperaturen auch die Matschstrecke, die ein wenig Abkühlung brachte. Es war schön zu beobachten, wie die Kinder aus beiden Häusern durch die gemeinsame Zeit neue Freundschaften schlossen. Sie haben miteinander Fußball gespielt (vor allem durch die EM absolut wichtig!), Stricksterne ausprobiert, Sandburgen gebaut und sich im Hangeln geübt. Immer wieder wollten sie die Namen der „neuen“ Kinder aus der Seitengasse wissen und ob das dort auch so ist wie bei uns. Durch das gemeinsame Arbeiten haben wir uns auch als Erzieher im Team besser kennengelernt.

Für alle „Gäste“ war es dennoch schön, nach den Bauarbeiten die eigenen Räume wieder nutzen zu können. Nach der in jedem Sommer üblichen Schließwoche konnten wir in beiden Häusern insgesamt 36 neue Kinder willkommen heißen. Für einige hieß es in diesem Sommer vom Kindergarten Abschied zu nehmen, da sie nun Schulkinder sind. Wir wünschen ihnen Gottes Segen für ihren Schulstart.

Simone Focke

Kleidersammlung der Deutschen Kleiderstiftung Spangenberg

Eutritzscher Gemeindeglieder können ihre Kleiderspenden im Pfarramt abgeben am 19. und 20. September, von 09.00 bis 16.00 Uhr, und am 21. September, von 09.00 bis 12.00 Uhr. Textil-Verpackungsbeutel der Stiftung liegen für Sie bereit.

Engagement für Flüchtlinge



Foto: Ines Meyer

In unserer Gemeinde gibt es etwa ein Dutzend Gemeindeglieder, von denen wir wissen, dass sie sich aktiv für Flüchtlinge einsetzen. Dies geschieht u.a. in Form von Vermittlung von Deutschkenntnissen, gemeinsamen Freizeitaktivitäten, gezielten Spenden (z.B. Schulmaterial, Bekleidung, LVB-Fahrkarten, Bargeld), Begleitung zu und Unterstützung bei Ämtern bis hin zu engen Familienpatenschaften und der gemeinsamen Suche nach Wohnraum, die sich sehr zeitaufwändig und nervenaufreibend gestaltet. Allen, die uns bereits unterstützt haben, möchten wir sehr herzlich danken.

Interessierte können sich im Pfarramt an der Info-Wand oder bei Frau Lanzke erkundigen.

Ines Meyer

Adventsnachmittag für unsere Senioren

Am Mittwoch, dem 30. November 2016, 14.30 Uhr sind alle Senioren der Christuskirchgemeinde herzlich zum Adventsnachmittag in den Gemeindesaal eingeladen.

Für unsere Planung wäre es gut zu wissen, wer teilnehmen möchte.

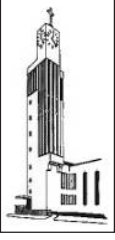
Bitte rufen Sie uns im Pfarramt an: Tel.: 9029150.

Möchten Sie dabei sein und können aber den Weg nicht mehr bewältigen?

Rufen Sie uns an und wir organisieren einen Fahrdienst. Wenn Sie aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Adventsfeier teilnehmen können, sich aber über einen Besuch freuen würden, teilen Sie uns das bitte auch telefonisch mit.



Unser Kirchenübernachtungswoche – Alle Wege ...



... führen nach Rom? Für den einen oder anderen bestimmt, aber auf jeden Fall – so wie die Redewendung uns sagen will – führen alle Wege zum Ziel. Ob das nun wirklich so ist, könnt ihr Kinder gern bei unserem Kirchenübernachtungsrätsel ausprobieren. Die zehn gesuchten Worte beschreiben unsere Aktivitäten an diesem Wochenende vom 18. zum 19. Juni. Ihr findet alle Lösungsworte im Buchstabensalaträtsel. Setzt ihr die Anfangsbuchstaben der zehn Worte zusammen, habt ihr auch schon das Thema unseres Wochenendes erraten.

Viel Spaß dabei!

W	X	S	D	E	B	N	M	F	H	K	B	E	A
L	I	E	D	E	R	S	I	N	G	E	N	Y	X
E	M	K	M	N	S	E	T	V	D	G	X	S	J
R	R	R	I	E	R	S	W	F	G	E	U	N	K
K	A	Z	Y	N	Q	O	E	I	U	M	B	P	P
L	F	F	A	T	G	W	D	N	S	E	R	A	A
I	S	B	S	E	M	E	B	N	D	I	U	W	Q
N	L	K	C	G	H	F	R	S	W	N	D	F	Z
G	Z	O	H	P	T	L	I	S	A	S	E	V	C
E	R	K	L	I	M	M	E	N	C	C	R	X	V
N	A	D	A	E	R	G	J	N	L	H	J	B	M
Q	E	T	F	Z	N	N	J	K	M	A	A	W	E
A	D	I	E	S	E	R	T	Z	X	F	K	C	G
O	I	T	N	Z	M	N	N	U	M	T	O	C	H
V	E	R	M	N	A	C	H	T	G	E	B	E	T

Zu unserer zweiten Kirchenübernachtung in diesem Jahr führten verschiedene Wege die 17 Kinder an mehr oder weniger bekannte Orte in unserer Versöhnungskirche. Nachdem sich alle Kinder von ihren Eltern verabschiedet hatten, stärkten wir uns im Kirchgarten mit Grillwürstchen, Folienkartoffeln und frischen Salaten. Als der Regen dann pünktlich zum Ende des Abendessens vorbei war, konnten wir endlich unseren Knüppelkuchen backen

- 1: zusammengesetztes Substantiv: Das Trällern von Liedern
- 2: Verb für „Nahrungsmittelaufnahme“
- 3: „Frère Jacques“ auf Deutsch
- 4: Verb für „schwieriger Aufstieg (eines Berges)“
- 5: Gebetsform vorm Einschlafen
- 6: Gegenteil von „wach sein“
- 7: Spiel, das Wickie der Wikinger scheinbar gern spielt(e)
- 8: Verb für „ertönen“
- 9: Substantiv für das Zusammensein mehrerer Personen
- 10: Verb für „schildern“/„vortragen“

und hatten noch genügend Zeit für mehrere Runden Wikingerschach und zum Hasche spielen.

Mit Einbruch der Dunkelheit führte uns der nächste Weg die Stufen des Kirchturms hinauf. Fast oben angekommen gingen wir zum Glockenstuhl. Dort probierten die Kinder die verschiedenen Klänge der drei Glocken selbst aus. Auf der Aussichtsplattform des Turmes saßen wir bei Kerzenschein in gemütlicher Runde zusammen und ließen den Abend beim gemeinsamen Singen ausklingen. Danach folgten wir dem Weg hinab Richtung Feierkirche, in der die Kinder dieses Mal schliefen. Nach ein paar Gute-Nacht-Geschichten und Gute-Nacht-Liedern war es gegen 23 Uhr Zeit zum Schlafen. Die heimlich geplante Mitternachtsparty verschliefen alle Kinder auch dieses Mal. Am nächsten Morgen – nach einer sehr kurzen Nacht – wurden die wenigen noch schlafenden Kinder mit einem liebevoll gespielten *Bruder Jakob* von Kantor Michael Bergmann an der Orgel geweckt. Nach dem gemeinsamen Frühstück begann unser Familiengottesdienst zum Schuljahresabschluss.

LÖSUNG

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10



Foto: Henriette Walzer

an die Eltern für jegliche Unterstützung an dem Wochenende sowie an Henriette Walzer und Michael Bergmann für die Betreuung der Kinder und die musikalische Bereicherung. Ich freue mich auf unseren gemeinsamen Weg im neuen Schuljahr.

Cornelia Wehnert

Wir freuen uns mit Frau Wehnert über ihre Anstellung zum neuen Schuljahr. Ihre Vorstellung finden Sie im Gemeindebrief, Ausgabe März - Mai 2016.

Der Zwergenkreis stellt sich vor

Der Zwergenkreis ist der wohl schnelllebigste Kreis der Gemeinde. Die in den letzten Jahren immer kürzer werdende Zeitspanne zwischen Babyalter und Kitabesuch lässt die meisten Gesichter schnell wechseln.



Foto: Birgit Schlaiker

Wir treffen uns jeden Dienstag (außer in den Ferien) von 9.45 bis ca. 11.45 Uhr: in den wenigen warmen Monaten im Garten der Versöhnungskirche und sonst im kleinen Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses.

Wir haben – was für Kinder und Erwachsene gleichermaßen schön und wichtig ist – einen ritualisierten Ablauf. Wir singen zunächst zusammen, musizieren mit kindgerechten Instrumenten, oft tanzen wir auch. Danach stärken wir uns bei einem gemeinsamen Mahl und genießen die Tischgemeinschaft. Je nach Alter der anwesenden Kinder kann im Anschluss gebastelt oder gespielt werden. Und dann sind die zwei Stunden auch schon vorbei.

Ich leite den Zwergenkreis seit nunmehr vier Jahren. Auch ich habe mit meinem jüngsten Sohn, der mittlerweile 6 Jahre alt ist, den Zwergenkreis besucht – und habe über ihn wieder Anschluss an die Gemeinde, in der ich seit vielen Jahren lebte, und neuen Zugang zu meinem Glauben gefunden.

Deshalb an dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön an meine „Vorgängerin“ im Zwergenkreis: Gabi Hegewald, die diesen Kreis in der Gemeinde zu dem gemacht hat, was er – hoffentlich – noch heute ist: ein Ort der Begegnung, ein Ort, an dem lebendige Gemeinschaft und Gemeinde erfahren werden kann, ein Ort, an dem die Kirche ihre Tore weit aufreißt und zarte Brücken baut. Sie zu betreten und immer dienstags mit uns zu sein, lade ich alle Kinder und ihre Eltern sehr herzlich ein.

Ich freue mich auf euch, eure



Foto: Björn Opfer-Klinger

Jeannette Klinger

Komm` geh mit mir...



Foto: Cornelia Wehnert

... von Gott erzählen wollen wir! Mit diesem Liedruf laden wir im Gottesdienst alle Kinder ein, zum **Kindergottesdienst** zu kommen. Wir singen gemeinsam, hören, sehen oder spielen eine biblische Geschichte, bewegen uns und werden kreativ.

Wir freuen uns, euch wieder zu sehen! Und ebenso sind wir neugierig auf neue Gesichter: die Jüngsten unter euch im Zwergengreisalter, (neue) Kindergartenkinder oder schon Schulkinder. Besonders die Kleinsten sind natürlich gemeinsam mit ihren Eltern willkommen. An welchen Sonntagen Kindergottesdienst ist, seht Ihr im Gemeindebrief.

Und: auch unser Vorbereitungsteam freut sich auf Verstärkung. Wir gestalten die Kindergottesdienste zu zweit, so dass wir ein „Hineinwachsen“ gern begleiten können. Zwei- bis dreimal im Jahr treffen wir uns zum Austausch und für organisatorische Absprachen. Wir freuen uns über jeden der Lust hat, unser Team zu verstärken und damit das Gemeindeleben bunt und lebendig mitzugestalten. Anfragen gern an die Gemeindepädagogin Cornelia Wehnert.

Stefanie Dehmel



Tag des Offenen Denkmals – Sonntag, 11. September 2016 – Offene Kirche Podelwitz

Zum Tag des Offenen Denkmals wird die Kirche in Podelwitz von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet sein. Nach Bedarf werden Führungen und Turmbesteigungen angeboten. Um 14.30 Uhr wird zu Kaffee und Kuchen an der Kirche eingeladen. Danach findet um 17.00 Uhr ein Orgelkonzert statt.

Sonst ist die Podelwitzer Kirche sonnabends von 9.00 – 13.00 Uhr, sonntags von 10.00 – 16.00 Uhr und auf Anfrage geöffnet.

„Ein Mosaik aus bunten Steinen“ – unser Gemeindefest in Wiederitzsch

Die Vielfalt der Steine und wie sie sich zu einem Mosaik zusammensetzen können, diese Themen standen im Mittelpunkt unseres diesjährigen Gemeindefestes.



Fotos: Maik Kohlsdorf

Im Gottesdienst zu Beginn konnte den Trommelkünsten der Kinder gelauscht oder beim Zusammensetzen des „Podelwitzer Kirchenmosaiks“ geholfen werden. Wie bei einem Puzzle fanden schließlich alle Teile ihren Platz. Aufgrund des Wetters musste das Kaffeetrinken leider in den Gemeinderäumen stattfinden

– eine absolute Premiere. Kein Gemeindeglied konnte sich an Regen zu einem Gemeindefest in Wiederitzsch erinnern. Zum Glück besserte sich das Wetter und alle geplanten Spiele und liebevoll vorbereiteten Aktivitäten konnten im Pfarrgarten und in der Kirche stattfinden. Gemeinsam wurden unter anderem 360 kleine Holzwürfel mit Naturfarben bemalt und anschließend zu einem „Kreuz-Mosaik“ zusammengesetzt – eine bleibende Erinnerung an ein ganz besonderes Gemeindefest.

In der abschließenden Andacht wurde das Kunstwerk gezeigt, das seinen Platz im Wiederitzsch Gemeinderaum finden soll. Es waren ganz unterschiedliche Geschichten zu Steinen zu hören die so vielgestaltig waren wie die Steine selbst. Ein Reisestein als Andenken, ein Stück der Berliner Mauer oder ein Feldstein, der einen langen Weg innerhalb unserer Gemeinde zurückgelegt hatte, fanden ihren Platz am Kreuz-Mosaik. Ein herzlicher Dank allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben!



Birgit Hennig und Ulf Roland

Schmücken zum Erntedank

Am Sonnabend, dem 24. September 2016, werden ab 9.30 Uhr die Kirchen in Wiederitzsch und Podelwitz für das Erntedankfest geschmückt. Die Erntedankgaben und Kollekten werden für die Ökumenische Kontaktstube für Wohnungslose „Leipziger Oase“ erbeten. Hierbei bitten wir herzlich darum, **keine** selbst eingekochten Gläser zu spenden, denn die „Leipziger Oase“ darf diese nicht mehr annehmen. Das tut uns leid, ist aber nicht anders möglich. Wir freuen uns aber über alle anderen Spenden!

Pfrn. Dorothea Arndt

**Podelwitzer Kirchenkonzert zum Tag des Offenen Denkmals
„Heiteres um die Orgel“**

am Sonntag, dem 11. September 2016, 17.00 Uhr

Dr. Felix Friedrich liest Anekdoten aus seinem Buch
„Die TROSTspendende Silbermann-Orgel“ und spielt heitere und
beschauliche Orgelmusik auf der Mende-Orgel.

Sie hören Werke von Claude Gervaise, Johann Sebastian Bach, Eberhard
Böttcher, Johann Ludwig Krebs, Johann Peter Kellner, Helmut Michael Brand
und Cuthbert Harris.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung des
Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

„Singet dem HERRN ein neues Lied“

**Podelwitzer Kirchenkonzert zum Erntedankfest
am Sonntag, dem 25. September 2016, 17.00 Uhr**

Es singt der Kirchenchor unter Leitung von Heinz Böhmer.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um eine Kollekte für die Finanzierung
des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche gebeten.

Konzert mit der Band

„Harmonica Dreams“

in der Podelwitzer Kirche

am Sonntag, dem 30. Oktober 2016, 17.00 Uhr

Der Grundstein für die Band „Harmonica Dreams“ wurde 1997 gelegt, da-
mals noch mit sieben Akkordeon-Spielern. Heute wirken in der Band aus Bad
Düben zehn Akkordeonisten, ein Bass, ein Schlagzeuger und zwei Sänger
mit. Das Repertoire bezieht sich auf Klassik, Pop, Rock’n’Roll, Musical, Ever-
greens und Filmmusik.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um eine Kollekte für die Finanzierung
des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche gebeten.

ABENDMUSIK

in der Wiederitzscher Kirche

am Freitag, dem 4. November 2016, 19.00 Uhr

Musikalische Leitung: Annette König

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des
Konzertes und für den Erhalt der Wiederitzscher Kirche erbeten.

Ehrenamtlichen- und Helfertreffen am Sonnabend, dem 5. November 2016 im Pfarrhaus Wiederitzsch

Herzlichen Dank an alle, die ehrenamtlich in verschiedenen Aufgabengebieten der Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch mitarbeiten! Am Sonnabend, dem 5. November, der in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr sind alle Ehrenamtlichen herzlich zu einem Treffen in das Wiederitzscher Pfarrhaus eingeladen. Das Treffen ist eine Gelegenheit, Ihnen für Ihr Engagement zu danken. Wir haben Zeit zum Austausch und für Informationen. Sie können gern Ihre Anliegen und Vorschläge einbringen. Als Abschluss sind Sie zu einem gemeinsamen Mittagessen mit frischem Brot und leckeren Suppen eingeladen!

Pfrn. Dorothea Arndt

Martinstag am 11. November 2016 in Podelwitz und Rackwitz

Während der Martinstag in Wiederitzsch traditionell gemeinsam mit der römisch-katholischen Gemeinde gefeiert wird (S. 13), wird das Martinsfest in Podelwitz und Rackwitz diesmal anders gefeiert. Der Beginn ist 17.00 Uhr in der Podelwitzer Kirche mit einem Martinsspiel für Kleine und Große und mit Martinsliedern. Danach beginnt der Laternenumzug, der vom Martinsreiter angeführt wird. Gegen 18.00 Uhr gibt es ein Martinsfeuer, Martinshörnchen, Getränke und Bratwürste im Podelwitzer Pfarrgelände, Buchenwalder Str. 3.

Pfrn. Dorothea Arndt

Adventskranzbinden in Wiederitzsch am 24. November 2016

Am Donnerstag, dem 24. November 2016, ab 19.00 Uhr, sind Jung und Alt wieder zum traditionellen Adventskranzbinden in die Wiederitzscher Gemeinderäume eingeladen. Es sollen Adventskränze und Girlanden entstehen, mit denen die Kirchen in Wiederitzsch und Podelwitz adventlich geschmückt werden. Auch Adventsschmuck für zu Hause kann gestaltet werden. Bitte eine Gartenschere und etwas Blumenbindedraht mitbringen!

Birgit Hennig

Konzerte im Dezember zum Vormerken:

Im Dezember finden zwei musikalische Veranstaltungen in den beiden Kirchen unserer Gemeinde statt, zu denen bereits herzlich eingeladen wird:

Das **traditionelle vorweihnachtliche Kammermusik-Konzert mit Familie Linde und Freunden** wird am Sonnabend, dem **17. Dezember 2016, um 15.00 Uhr**, in der **Wiederitzscher Kirche** stattfinden. Wie jedes Jahr können wir uns bei Kerzenschein und adventlicher Stimmung auf das Christfest vorbereiten.

„**Weihnachten in Irland**“ wird das Thema eines Konzertes mit der **Fiddle Folk Family** aus Leipzig am Sonntag, dem **18. Dezember 2016, um 16.00 Uhr**, in der **Podelwitzer Kirche** sein. Andreas, Betti, Felix, Simon und Stephan Klingner werden mit ihrer Musik auf Weihnachten einstimmen.



Getauft wurden:

Marten Schnepel, Richard Schnepel und Marie Krumbiegel

Konfirmiert wurden:

Franziska Freier, Hans Kempe, Alida Kindler, Larissa Kindler, Alexandra Klimow, Maximilian Minkner, Jella Weien und Anton Weise.

Zur Goldenen Hochzeit eingesegnet wurden:

Eleonore, geb. Groschwald, und Hans Glitzner

Christlich bestattet wurden:

Rea Magwitz, geb. Hüttig, 84 Jahre
Anna Szewczyk, geb. Finke, 96 Jahre



Getauft wurden:

Theodor Friedemann Wieland, Johanna Marie Jenberie, Frederik Kraus, Philipp und Justus Behrendt, Lucy Magdalena Gollmick und Christian Scheffler

Gottesdienst zur Eheschließung feierten:

Kristin, geb. Seidel, und Pierre Alexander Köhler
Julia, geb. Schettler, und André Heinze

Zur Goldenen Hochzeit eingesegnet wurden:

Sabine, geb. Böhme, und Hansjochen Arnold

Zu 70 Jahren Hochzeit eingesegnet wurden:

Maria, geb. Ratzsch, und Ludwig Kolb

Christlich bestattet wurden:

Klara Freiberg, geb. Pannwitz, 95 Jahre
Friedrich Große, 86 Jahre



Getauft wurden:

Jonas Kursawe, Judith Thor, Ludwig Friedhelm Nicolai und Linda Susann Hofmann

Getraut wurden:

Susann Christiane, geb. Albrecht, und Michael Alexander Hofmann

Christlich bestattet wurde:

Günther Otto Seltz, 94 Jahre

Spenden für die Christuskirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43
BIC: GENO DED1 DKD
Verwendungszweck: **RT 1810**



Kirchgeld (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27
BIC: GENO DED1 DKD
Bitte bei Verwendungszweck angeben:
Ihre Kirchgeldnummer und Christuskirchgemeinde Eutritzsch: **RT 1810**

Spenden für die Versöhnungskirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43
BIC: GENO DED1 DKD



Kirchgeld (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27
BIC: GENO DED1 DKD

Bitte bei Verwendungszweck jeweils angeben: **RT 1910**

Spenden für die Kirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch
IBAN: DE32 8605 5592 1149 0000 38
BIC: WELA DE8L XXX

oder

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43
BIC: GENO DED1 DKD
Bitte Verwendungszweck **RT 1835** angeben.



Kirchgeld (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27
BIC: GENO DED1 DKD

Bitte bei Verwendungszweck angeben:
Ihre Kirchgeldnummer und Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch: **RT 1835**



Christuskirchengemeinde

Pfarramt und Kirche

Gräfestraße 18
04129 Leipzig

Öffnungszeiten

Mo. geschlossen

Di. 14.00 – 17.30 Uhr

Mi. 09.00 – 12.00 Uhr

Do. 14.00 – 16.00 Uhr

Fr. 09.00 – 12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:
Frau Lanzke

Tel.: 0341/9029150

Fax: 0341/9029155

Mail:

kg.leipzig_christus@evlks.de

Kindergarten

Leiterin: Frau B. Zschiedrich
Seitengasse 2, 04129 Leipzig

Tel.: 0341/9125150

kita-christuskirche@online.de

Mosenthinstraße 1

Tel.: 0341/90980552



Versöhnungskirchengemeinde

Kirche

Viertelsweg/Ecke Franz-
Mehring-Straße, 04157 Leipzig

Pfarramt

Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Hans-Oster-Straße 16
04157 Leipzig

Öffnungszeiten

Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr
und 13.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:
Frau Katzfuß

Tel.: 0341/9014195

Fax: 0341/9128801

Mail: pfarramt@
versoehnungs-gemeinde.de

Hausmeister Herr Storch

Tel.: 0151/17784877

Kindergarten Hildegardstift

Leiterin: Frau Herold-Künne
stellvertr. Leiterin: Frau Gärlich

Franz-Mehring-Str. 44 A,
04157 Leipzig

Tel.: 0341/91886574

Fax: 0341/91076597

kita@

versoehnungs-gemeinde.de



Kirchengemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarramt/Kirche Wiede- ritzsch

Bahnhofstraße 10
04158 Leipzig

Öffnungszeiten

Mo. 08.00 – 12.00 Uhr

Do. 15.00 – 18.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:
Frau Jentsch

Tel.: 0341/5217004

Fax: 0341/5255853

Mail: kg.podelwitz_wiederitzsch
@evlks.de

Pfarrbüro/Kirche Podelwitz

Buchenwalder Straße 3
04519 Rackwitz

Öffnungszeiten

Di. 14.00 – 18.00 Uhr

Fr. 08.00 – 12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:
Frau Jentsch

Tel.: 034294/73174

Fax: 034294/73175

Pfarrer Dr. Peter Amberg, Gräfestraße 18, 04129 Leipzig, Tel.: 0341/9029156,
0178/7192817, Mail: peter.amberg@evlks.de, Sprechzeit Eutritzsch:

Do. 17.00 – 18.00 Uhr im Pfarramt, Sprechzeit Versöhnungskirchengemeinde:

nach Bedarf, auch Hausbesuch, nach telefonischer Anmeldung

Pfarrer Reinhard Leistner, Corinthstraße 10, 04157 Leipzig,

Tel.: 0341/9125480, Mail: reinhard.leistner@evlks.de

Sprechzeit: Di. 16.45 – 17.45 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Hans-Oster-Str. 16

Pfarrerinnen Dorothea Arndt, Bahnhofstr. 10, 04158 Leipzig,

Tel.: 0341/5217004, 0177/4479680, Fax: 0341/5255853, Mail: dorotheaarndt@gmx.de,

Sprechzeit in Podelwitz und Wiederitzsch nach Vereinbarung, auch Hausbesuch

Kantorin Iva Dolezalek, Gräfestraße 18, 04129 Leipzig, Tel.: 0341/9029150,

Mail: kg.leipzig_christus@evlks.de

Kantor Michael Bergmann Mail: kantor@versoehnungs-gemeinde.de

Friedhof Gohlis, Viertelsweg 44, 04157 Leipzig, Tel.: 0341/9110718

Friedhof Podelwitz-Wiederitzsch, Mathias Funk, Tel.: 0341/5216979, 0172/9574089

Gemeindepädagogin Heike Thiel, Tel.: 0341/3018240, Mail: heikethiel@freenet.de

Gemeindepädagogin Cornelia Wehnert, Tel.: 0341/9014195 (Pfarramt, dort nicht immer erreichbar) Mail: Cornelia_Wehnert@arcor.de